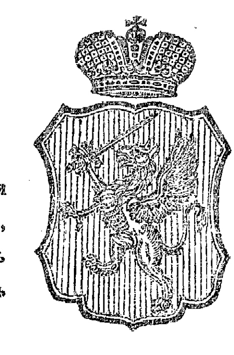
№: 1852. 1854.

Лифляндскія Губернскія Вѣдомости.

Издаются по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ. Цѣна за годъ безъ пересылки 3 руб., съ пересылкою по почтѣ, или съ доставкою на домъ 4 руб. серебромъ. — Подписка принимается въ редакціи и во всѣхъ Почтовыхъ Конторахъ.



Livländische Gouvernements-Zeitung.

Die Zeitung erscheint Montags, Mittwochs u. Freitags. Der Preis derselben beträgt ohne Uebersendung 3 Rbl. S. mit Uebersendung oder Zustellung in's Haus 4 Rbl. S. – Bestellungen auf die Zeitung werden in der Gouvernements-Regierung und in allen Post-Comptoirs angenommen.

№ 115. Середа, 22. Декабря. | **Mittwoch**, den 22. December **1854.**

ЧАСТЬ ОФФИЦІАЛЬНАЯ. | Officieller Theil.

Отдѣлъ мѣстный. | Locale Abtheilung.

Die Livländische Gouvernements-Zeitung wird im Jahre 1855, wie bereits seit der Mitte des September Monats dieses Jahres, 3 Mal wöchentlich Montags, Mittwochs und Freitags erscheinen. Der Preis derselben beträgt ohne Uebersendung 3 Rbl., mit der Uebersendung durch die Post oder Zustellung ins Haus für Privatpersonen in der Stadt Riga, 4 Rubel S. Die geehrten Abonenten, welche in der St. Petersburger Vorstadt und jenseits der Düna wohnen, können die Gouvernements-Zeitung, falls es denselben ansteht, die Ersteren von dem Hr. Conditor Thomsohn in der großen Alexander-Straße bei der jährlichen Pränumeration von 3 Rbl. 50 Kop. S. die Letzteren von dem Hr. Restaurateur L. Pohl an der großen Straße, gegenüber dem Brückenzollhause, bei der jährlichen Pränumeration von 4 R. S., abholen lassen. Die halbjährliche Pränumeration beträgt die Hälfte der vorgenannten Summen. Das Abonnement von Privatpersonen in Riga wird in der Redaction der Livländischen Gouvernements-Zeitung, von Auswärtigen, welche die Gouvernements-Zeitung durch die Post zu beziehen wünschen, in den örtlichen Post-Comptoirs angenommen.

Высочайшій Манифестъ

Божіею милостію

Мы Николай Первый,

ИМПЕРАТОРЪ И САМОДЕРЖЕЦЪ ВСЕРОССІЙСКІЙ,

ЦАРЬ ПОЛЬСКІЙ,

и прочая, и прочая, и прочая.

Объявляемъ всенародно:

Причины доселѣ продолжающейся, войны, вполнѣ извѣстны любезной НАМЪ Россіи. Она знаетъ, что не виды честолюбія не желаніе новыхъ, непринадлежащихъ по праву НАМЪ выгодъ, были

Allerhöchstes Manifest.

Von Gottes Gnaden

Wir Nikolai der Erste,

Kaiser und Selbstherrscher aller Reußen,

König von Polen

u. s. w. u. s. w. u. s. w.

Verkündigen dem ganzen Volke:

Die Ursachen des bis hiezu fortgesetzt werdenden Krieges sind Unserem geliebten Rußland hinreichend bekannt. Dasselbe weiß, daß nicht ehrgeizige Absichten, nicht der Wunsch nach neuen, Uns dem Rechte nach nicht zustehenden Vorthei-

побужденіемъ НАШИМЪ въ дѣйствіяхъ, и обстоятельствахъ, имѣвшихъ неожиданнымъ послѣдствіемъ настоящую борьбу. МЫ искали единственно охраненія торжественно признанныхъ преимуществъ Православной церкви и единовѣрцевъ НАШИХЪ на Востокѣ; но нѣкоторыя Правительства, приписывая НАМЪ, весьма далекія отъ мысли НАШЕЙ, своекорыстныя, тайныя намѣренія, препятствовали успѣху сего дѣла и наконецъ вступили въ непріязненный противъ НАСЪ союзъ. Провозгласивъ, что ихъ цѣль есть спасеніе Турецкой Имперіи, онѣ дѣйствуютъ противъ НАСЪ вооруженною рукою не въ Турціи, а въ предѣлахъ НАШИХЪ собственныхъ владѣній, направляя враждебные удары свои на всѣ болѣе или менѣе доступныя имъ мѣста; въ Балтійскомъ, Бѣломъ и Черномъ моряхъ, въ Тавридѣ и на самыхъ отдаленныхъ берегахъ Тихаго Океана. Благодареніе Всевышнему, онѣ вездѣ, и въ войскахъ НАШИХЪ, и въ жителяхъ всѣхъ состояній, встрѣчаютъ смѣлыхъ противниковъ, одушевляемыхъ чувствомъ любви къ НАМЪ и Отечеству, и МЫ, къ утѣшенію НАШЕМУ, въ сихъ смутныхъ обстоятельствахъ, среди бѣдствій, неразлучныхъ съ войною, видимъ непрестанные, блистательные примѣры и доказательства сего чувства и храбрости имъ внушаемой. Таковы неоднократныя, не смотря на великое неравенство силъ, пораженія непріятельскихъ полчищъ за Кавказомъ и совершенный, также съ несоразмѣрными силами, отпоръ отъ береговъ и шкеръ Финляндіи, отъ стѣнъ обители Соловецкой и отъ гавани Петропавловской въ Камчаткѣ; такова особенно геройская оборона Севастополя, ознаменованная столь многими подвигами неодолимаго мужества и неусыпной, безпрерывной дѣятельности, коимъ отдаютъ справедливость и удивляются сами враги НАШИ. Съ умиленіемъ признательности къ Богу, взирая на труды, неустрашимость, самоотверженіе НАШИХЪ войскъ сухопутныхъ и морскихъ и на общій всѣхъ сословій въ Государствѣ порывъ усердія, МЫ смѣемъ почитать ихъ зало-

len Uns leiteten bei den Handlungen und Umständen, welche zur unerwarteten Folge den gegenwärtigen Krieg hatten. Wir haben einzig und allein die Aufrechthaltung der feierlich anerkannten Vorrechte der rechtgläubigen Kirche und Unserer Glaubensgenossen im Orient gewollt; einige Regierungen aber waren, indem sie Uns Unserem Vorhaben durchaus fern liegende selbstsüchtige, geheime Absichten zuschrieben, dem Gelingen dieses Werkes hinderlich und traten zuletzt zu einem Uns feindlichen Bündnisse zusammen. Indem sie laut erklären, ihr Ziel sei die Rettung des Türkischen Reichs, handeln sie mit bewaffneter Hand gegen Uns nicht etwa in der Türkei, sondern in den Grenzen Unseres eigenen Gebiets und richten ihre feindseligen Schläge gegen die ihnen mehr oder weniger zugänglichen Ortschaften in dem Baltischen-, Weißen und Schwarzen Meere, in Taurien und an den entferntesten Küsten des Stillen Oceans. Dank dem Allerhöchsten, sie finden überall sowohl in Unseren Truppen, als auch in den Bewohnern jeden Standes kühne Gegner, die von dem Gefühle der Liebe zu Uns und zum Vaterlande beseelt sind, und Wir sehen zu Unserem Troste unter diesen trüben Verhältnissen, mitten unter den von einem Kriege unzertrennlichen Drangsalen, unaufhörliche glänzende Beispiele und Beweise dieses Gefühls und der ihnen eingeflößten Tapferkeit. Solche Beispiele sind die wiederholten, ungeachtet der großen Ungleichheit der Streitkräfte erfolgten Niederlagen der feindlichen Schaaren jenseits des Kaukasus und die gleichfalls mit unverhältnißmäßigen Kräften bewerkstelligte Abwehr von den Küsten und Scheeren Finnlands, von den Mauern des Klosters Solowetzk und von dem Hafen Petropawlowsk in Kamschatka; solche sind die besonders heldenmüthige Vertheidigung Sewastopols, ausgezeichnet durch so viele Thaten unüberwindlicher Tapferkeit und unermüdlicher, unausgesetzter Thätigkeit, welcher selbst Unsere Feinde Gerechtigkeit widerfahren lassen und Bewunderung zollen. Mit dehmüthiger Dankbarkeit gegen Gott und im Hinblick auf die Mühsale, die Unerschrockenheit, die Selbstverleugnung Unserer Land- und Seetruppen, und auf den allgemein unter allen Ständen des Reichs sich offenbarenden Eifer, wagen Wir solche Facta als Unterpfand und Vorbedeutung der glücklichsten Ereignisse für die Zukunft zu halten. Aus christlichem Pflichtgefühl können Wir eine Fortsetzung des Blutvergießens nicht wünschen, und werden

гомъ и предвѣстіемъ счастливѣйшихъ въ будущемъ событій. По долгу Христіанства, МЫ не можемъ желать продолженія кровопролитія, и конечно не отклонимъ мирныхъ предложеній и условій, если онѣ будутъ согласны съ достоинствомъ Державы НАШЕЙ и пользами любезныхъ НАШИХЪ подданныхъ. Но другой, не мѣнѣе священный долгъ велитъ НАМЪ въ сей упорной борьбѣ, быть готовыми на усилія и жертвы, соразмѣрныя съ устремленными противъ НАСЪ дѣйствіями, — Россіяне! Вѣрные сыны НАШИ! Вы привыкли не щадить ничего, когда Провидѣніе призываетъ васъ къ Великому и Святому дѣлу, ни достоянія, многолѣтними трудами пріобрѣтеннаго, ни жизни ни крови вашей и чадъ вашихъ. Благородный жаръ, съ самаго начала войны пламенѣющій въ сердцахъ вашихъ, не охладится ни въ какомъ положеніи, и ваши чувства суть также чувства ГОСУДАРЯ вашего. Буде нужно, МЫ всѣ, ЦАРЬ и поданные, повторяя слова ИМПЕРАТОРА АЛЕКСАНДРА, произнесенныя ИМЪ въ подобную нынѣшней годину искушенія, съ желѣзомъ въ рукахъ, съ крестомъ въ сердцѣ, станемъ передъ рядами враговъ, на защиту драгоцѣннѣйшаго въ мірѣ блага: безопасности и чести Отечества.

Данъ въ Гатчинѣ въ 14-й денъ Декабря, въ лѣто отъ Рождества Христова тысяча восемъ сотъ пятьдесятъ четвертое, Царствованія же ПАШЕГО въ трицатое.

На подлинномъ Собственною ЕГО ИМПЕРАТОРСКАГО ВЕЛИЧЕСТВА рукою подписано:

„НИКОЛАЙ.“

gewiß Friedens-Vorschlägen und Bedingungen nicht abgeneigt sein, sobald sie nur mit der Würde Unseres Staates und mit dem Nutzen Unserer geliebten Unterthanen sich vereinigen lassen. Aber eine andere nicht minder heilige Pflicht gebietet Uns in diesem hartnäckigen Kriege bereit zu sein zu einer Anstrengung und zu Opfern, wie sie den gegen Uns gerichteten Angriffen entsprechen. — Russen! Unsere getreuen Söhne! Ihr seid gewohnt nichts zu schonen, sobald die Vorsehung euch zum großen und heiligen Werke beruft, weder euer durch vieljährige Arbeit erworbenes Vermögen, noch euer und eurer Kinder Leben und Blut. Das gleich im Beginn des Krieges in euren Herzen auflodernde Feuer wird in keiner Lage erkalten, und eure Gefühle sind zugleich die Gefühle eures Kaisers. Ist es nöthig, so wollen Wir Alle, Zaar und Unterthanen, indem wir die Worte des Kaisers Alexanders, von Ihm zu einer ähnlichen Zeit der Prüfung gesprochen, wiederholen: mit dem Eisen in der Hand, mit dem Kreuz im Herzen — Uns den Reihen der Feinde gegenüberstellen, zum Schutze des kostbarsten Gutes auf der Welt: der Sicherheit und Ehre des Vaterlandes.

Gegeben zu Gatschina, den 14. December im Jahre eintausend achthundert vier und funfzig nach Christi Geburt, im dreißigsten Unserer Regierung.

Das Original ist mit Seiner Kaiserlichen Majestät Höchsteigener Hand unterschrieben:

„Nikolai.“

Anordnungen u. Bekanntmachungen der Livl. Gouvernements-Regierung.

Von der Livländischen Gouvernements-Regierung werden hiemit zur allgemeinen Wissenschaft und Kenntniß aller Derjenigen, die es angeht, die in Preußen über den Hausir-Handel bestehenden Regeln in Nachstehendem bekannt gemacht: 1) In den Preußischen Besitzungen ist durchaus kein Handel außerhalb des beständigen Wohnorts ohne Lösung eines Gewerbescheines erlaubt; deßhalb ist ein jeder verpflichtet solch einen Schein zu nehmen a) der mit eigenen oder einer andern Person zugehörigen Waaren von einem Orte zum andern hausiren geht und dieselben auf Straßen, in Einfahrten und Privathäusern verkauft; b) derjenige, welcher Waaren ohne vorläufige Bestellung, abliefert oder versendet irgend wohin außerhalb seines Wohnorts (jedoch nicht auf Jahrmärkte) um dieselben als-

dann persönlich, oder durch Bevollmächtigte, oder auf öffentlichen Torgen zu verkaufen und c) der, welcher zu dem Zweck herumfährt in Privathäusern, Einfahrten und auf den Straßen irgend welche Waaren zum Weit rverkauf zu erlangen oder zu dem Zweck Bestellungen auf Lieferung von Waaren zu erhalten. 2) Die vorbezeichneten Scheine werden von der Königlich Preußischen Regierung dem Bittsteller nach Vorzeigung eines ihm von seiner Heimathsbehörde ausgestellten Sittenzeugnisses ausgereicht. Um übrigens möglichen Schwierigkeiten beim verzögerten Empfange solcher Atteſtate vorzubeugen, ist es entschieden die Gewerbscheine auf da3 alleinige Zeugniß des Consuls, daß die betreffenden Händler ihm persönlich als zuverlässige Personen und von untadelhafter Führung bekannt, auszustellen. 3) Von den Personen, welche ohne diese Scheine ausgenommen zu haben Handel treiben, wird als Strafe die vierfache Abgabe von dem Gewerbe erhoben, außerdem werden alle bei ihm gefundenen Waaren confiscirt. Nr. 5309.

* * *

Mit Beziehung auf den in der Patent-Beilage zur Livländischen Gouvernements-Zeitung sub Nr. 271 publicirten Allerhöchsten Befehl, die Ssemipalatinskische Provinzial-Regierung betreffend, wird von der Livländischen Gouvernements-Regierung desmittelst zur allgemeinen Wissenschaft und Nachachtung aller derer, die es angeht desmittelst bekannt gemacht, daß die Ssemipalatinskische Provinzial-Regierung am 1. October a. c. eröffnet worden ist. Nr. 5312.

* * *

Von der Livländischen Gouvernements-Regierung wird desmittelst zur allgemeinen Wissenschaft und Nachachtung derer, die es angeht, bekannt ge nacht, daß in Ssemipalatinsk anstatt des früheren Stadtmagistrats gegenwärtig eine Stadt-Duma und ein Stadtgericht eröffnet worden. Nr. 5314.

Публичная Продажа имуществъ.

Псковское Губернское Правленіе объявляетъ, что въ слѣдствіе представленія Опочецкаго Земскаго Суда, назначается въ продажу съ публичнаго торга имѣніе, принадлежащее вдовѣ Коллежскаго Секретаря Александрѣ Егоровой Миглевской, состоящее Опочецкаго уѣзда, въ 1-мъ Станѣ, заключающееся въ сельцѣ Дудановѣ безъ крестьянъ. Къ сельцу этому принадлежитъ земли по плану генеральнаго межеванія; пахат. 30 дес. 2100 саж., сѣннаго покоса 9 дес. 100 саж., дровянаго лѣса 203 дес. 1859 саж., подъ поселеніемъ и огородами 1 дес, 60 саж., подъ мхомъ 27 дес. 1200 саж., подъ проселочною дорогою 390 саж., подъ полурѣчкой Иссой и ручьемъ 1 десят. 1700 саж., а всего въ одной окружной межѣ 274 дес. 209 саж. Означенная земля состоитъ въ одной окружной мѣжѣ и принадлежитъ одной владѣлицѣ описаннаго имѣнія. Въ описанномъ сельцѣ находится слѣдующее строеніе: 1) господскій деревянный, на каменномъ фундаментѣ домъ, одноэтажный, крытый тесомъ, длиною 6, шириною 4 саж. 1 арш., въ немъ 9 комнатъ, дверей 11, распашныя, столярной работы, съ мѣдными замками, 14 оконъ, 5 голлондскихъ печей, съ желѣзными фортками и замками, полы тесовые, домъ внутри оштукатуренъ, а снаружи обитъ тесомъ, окрашенъ масляною краскою; 2) деревянный флигель, крытый тесомъ, въ немъ двѣ комнаты, 1 голандская печь, полы тесовые, длиною 4, а шириною 2 саж. 1 арш., въ немъ три окна; 3) четыре людскихъ избы, каждая длиною и шириною по 3 саж., въ нихъ полы изъ пиленыхъ плахъ, 4 русскія печи и при нихъ сѣни длиною на 2 саж., крыты дранью; 4) кухня деревянная, на каменномъ фундаментѣ, въ ней русская печь, полы тесовые, крыта и обшита тесомъ; 5) два хлѣбные амбара, длиною на $4\frac{1}{2}$ саж., и шириною 2 саж. 1 арш., крыты тесомъ, въ нихъ полы изъ плахъ; 6) двѣ конюшни, длиною на 9 саж., и шириною на $2\frac{1}{2}$ саж., крыты дранью; 7) скотный дворъ, въ немъ 6-ть хлѣвовъ, длиною и шириною на 10 саж., крытъ дранью и соломою; 8) гумно съ двумя рьями, длиною 10, и шириною 3 саж., крыто соломою; 9) экипажный сарай, длиною на 7 и шириною на 3 саж. крытъ дранью; 10) три бани, каждая длиною и шириною по 2 саж., всѣ они съ прибайниками, крыты одна однотесомъ, а двѣ дранью. Все это строеніе деревянное и несовсѣмъ ветхое; 11) фруктовый садъ на пространствѣ 1 десят.,

обнесенъ тыномъ; въ немъ 100 яблонь, 20 сливъ, вишень 30, дуль 1, грушъ 10; 12) огородное мѣсто на пространствѣ 2 десятинъ. Въ описанномъ сельцѣ ни какой движимости нѣтъ. Заводовъ, постоялыхъ дворовъ, мельницъ, пчелнихъ пасекъ нѣтъ. Въ этомъ имѣніи протекаетъ рѣка Исса, по которой въ весенное время производится удобный сплавъ лѣса и дровъ въ г. Островъ въ этой рѣкѣ производится также незначительная рыбная ловля. Описанное имѣніе отстоитъ отъ г. Опочки въ 12 верстахъ и на такомъ же разстояніи отъ Кіевскаго шоссе. Сбытъ произведеній бываетъ въ Опочку сухимъ путемъ. Имѣніе это приноситъ ежегодно дохода по 200 р. сер. а потому оцѣнено, по десяти-лѣтней сложности этого дохода, въ 2000 руб. сереб. Описанное имѣніе назначается въ продажу на удовлетвореніе долга Г-жи Миглевской вдовѣ Штабсъ-Капитана Екатеринѣ Моисѣевой, по рѣшенію Правительствующаго Сената за неправое владѣніе землею въ пустоши Березовицѣ, съ 12. Мая 1836 года по 12. Сентября 1850 года, за каждый годъ, по 100 руб. сер., а за 14 лѣтъ, 1400 руб. сер. и гербовыхъ пошлинъ за употребленную въ Сенатѣ на производство, вмѣсто гербовой простую бумагу 8 руб. 70 коп. сереб. Торгъ производиться будетъ въ Присутствіи Губернскаго Правленія, на срокъ 18. Января 1855 года, въ 11 часовъ утра, съ переторжкою чрезъ три дня. Желающіе купить это имѣніе, могутъ разсматривать бумаги, относящіяся до производства публикаціи и продажи, во 2-мъ Отдѣленіи Губернскаго Правленія. 3

* * *

Псковское Губернское Правленіе объявляетъ, что въ слѣдствіе представленія Опочецкаго Земскаго Суда, назначается въ продажу съ публичнаго торга имѣніе, принадлежащее **Поручику Валеріану Александрову Глаубичу**, нераздѣльное съ отцемъ его, Полковникомъ Алаксандромъ Глаубичемъ, заложенное въ С. Петербургскомъ Опекунскомъ Совѣтѣ, состоящее Опочецкаго уѣзда, во 2. станѣ, заключающееся въ сельцѣ Елисаветинѣ, въ которомъ ревизскихъ 1 мужск. и 3 жен., а наличныхъ 4 муж. и 5 жен. пола душъ, и въ деревняхъ: Масловѣ ревизскихъ 15 муж. и 10 жен., а наличныхъ 16 муж. и 8 жен. пола душъ; Лазовкѣ ревизскихъ 26 муж., и 34 жен. а наличныхъ 23 муж. и 28 жен. пола душъ; Тимошовѣ, Ульянинкѣ тожъ, ревизскихъ 22 муж. и 30 жен., а наличныхъ 19 муж. и 27 жен. пола душъ; Леонковѣ ревизскихъ 17 муж. и 16 жен. пола душъ, а наличныхъ 16 муж. и 16 жен. пола душъ; Щукинѣ, Орлы тожъ, ревизскихъ 15 муж. и 20 жен., а наличныхъ 14 муж. и 22 жен. пола душъ; Васюткинѣ ревизскихъ 11 муж, и 7 жен., а наличныхъ 11 муж. и 6 жен. пола душъ, и Цыбаевой ревизскихъ 18 муж. и 16 жен., а наличныхъ 15 муж. и 13 жен. пола душъ; всего ревизскихъ 125 муж. и 134 женс. пола душъ, а наличныхъ 118 муж. и 125 жен. пола душъ; къ этому имѣнію принадлежитъ земли: въ сельцѣ Елизаветинѣ, подъ поселеніемъ, садомъ, огородомъ, гуменниками и коноплянниками 2 дес. 2168 саж., пахатной 124 дес. 1037 саж., сѣнныхъ покосовъ 27 дес. 2078 с., неудобной 9 дес. 1207 саж.; къ этому сельцу принадлежатъ пустоши, на коихъ производится господская запашка: 1) бывшая деревня, а нынѣ пустошь Лаптево, состоящая въ залогѣ вмѣстѣ съ сельцомъ, въ которой состоитъ подъ селеніемъ 1608 саж., пахатной 26 дес. 1337 саж., сѣнныхъ покосовъ 7 дес. 2292 са., неудобной 1 дес. 906 саж.; 2) пустошь Бобровка, несостоящая въ залогѣ, въ которой пахатной 113 дес. 672 саж., сѣнныхъ покосовъ 26 дес. 1564 саж., подъ бывшимъ лѣсомъ 28 дес. 507 саж., неудобной 6 дес. 105 саж., въ деревняхъ: Масловой, подъ поселеніемъ 1 дес. 518 саж., пахатной 60 дес. 1787 саж., сѣнныхъ покосовъ 14 дес. 1798 саж., подъ бывшимъ лѣсомъ 9 дес. 1092 саж., неудобной 1 дес. 2252 саж.; Лазовки, подъ поселеніемъ 2 дес. 1366 саж., пахатной 90 дес. 1631 саж., сѣнныхъ покосовъ 23 дес. 1525 саж., подъ бывшимъ лѣсомъ 34 дес. 1693 саж., неудобной 11 дес. 3915 саж.; Тимошовѣ, Ульянинкѣ тожъ, подъ поселеніемъ 9 саж. пахатной, сѣ-

покосной, подъ лѣсомъ и неудобной 174 дес. 841 саж.; къ этой деревнѣ принадлежатъ пустоши: 1 Заикова, несостоящая въ залогѣ, въ которой удобной и неудобной земли 27 дес. 2146 саж.; 2) Рѣшетова, Лиды тожъ, состоящая въ залогѣ, въ которой пахатной 30 дес. 1944 саж., сѣнныхъ покосовъ 12 дес. 1384 саж., подъ бывшимъ лѣсомъ 23 дес. 1494 саж., неудобной 3 дес. 1354 саж.; Леонковой, подъ поселеніемъ 1 дес. 2232 саж., пахатной 58 дес. 1779 с., сѣнныхъ покосовъ 21 дес. 88. саж., подъ бывшимъ лѣсомъ 32 дес. 1962 саж., неудобной 5 дес. 415 саж., къ этой деревнѣ принадлежитъ пустожь Образовка, въ которой числа десятинъ по неимѣнію плановъ и по непроизводству на ней хлѣбопашества и сѣнныхъ покосовъ опредѣлить не возможно, а по показанію крестьянъ, примѣрно полагается до 70 дес.; Щукино, Орлы тожъ, подъ поселеніемъ 1 дес. 2265 саж., пахатной 70 дес. 185 саж. сѣнныхъ покосовъ 12 дес. 1456 с., неудобной 4 дес. 1566 саж., къ этой деревнѣ принадлежитъ пустошь, свободная отъ залога; Стухнево, въ которой пахатной 35 дѣс. 1525 саж., сѣнныхъ покосовъ 5 дес. 1500 саж., подъ бывшимъ лѣсомъ 3 дес., неудобной 2180 с.; Васюткино, подъ поселеніемъ 1 дес. 33 саж., пахатной 35 дес. 1777 саж., сѣнныхъ покосовъ 8 дес. 2011 саж., подъ бывжимъ лѣсомъ 30 дес. 626 саж., неудобной 1 дес. 1029 саж.: Цыбатовой, подъ поселеніемъ 1 дес. 656 саж., пахатной 35 дес. 816 саж., сѣнныхъ покосовъ 12 дес. 1523 саж., подъ бывшимъ лѣсомъ, между которымъ и покосъ 41 дес. 1594 саж., неудобной 1 дес. 2284 саж., къ этой деревнѣ принадлежитъ пустошь Калиновка, состоящая въ залогѣ, въ которой земли: подъ поселеніемъ 1395 саж., пахатной 41 дес. 1095 саж., сѣнныхъ покосовъ 19 дес. 2254 саж., подъ бывшимъ лѣсомъ 27 дес. 2023 саж., неудобной 1 дес 1546 саж., и несостоящая въ залогѣ часть земли этой же пустоши, въ которой пахатной 47 дес. 2307 саж., сѣнныхъ покосовъ 60 дес. 538 саж., подъ бывшимъ лѣсомъ 19 дес. 2162 саж., неудобной 3 дес. 1575 саж.; изъ числа помѣщикамъ принадлежащей земли отведено для крестьянъ пахатной 547 дес. 446 саж., сѣнныхъ покосовъ 211 дес. 583 саж.; всего 758 дес. 929 с. Въ описанномъ имѣніи земля въ чрезполосномъ владѣніи не состоитъ. Свѣдѣнія о землѣ, по неимѣнію плановъ и другихъ документовъ, извлечены изъ домашнихъ хозяйственныхъ записокъ. Въ этомъ имѣніи находится слѣдующее строеніе: господскій домъ деревянный, съ мезониномъ, на каменномъ фундаментѣ, обшитъ и крытъ тесомъ. Длиною 10 саж. 2 аршина, ширин. 5½ саж., внутри оштукатуренъ, въ немъ 10 комнатъ, 25 оконъ, съ двойными рамами, 6 кафельныхъ печей и 10 стеклянныхъ дверей, особыхъ же украшеній нѣтъ. Къ господскому дому принадлежатъ слѣдующія строенія: 1 флигель для людей деревянный на каменномъ фундаментѣ, длиною 11 саж., ширин. 2 саж 2 арш., крытъ соломою, въ немъ 2 комнаты и сѣни прочныя; 2) другой флигель, длин. 12, ширин. 3 саж., въ которомъ помѣщается кухня; 3) хлѣбные амбары: а., деревянный на каменномъ фундаментѣ, длин. 9, ширин. 3 саж., крытъ соломою, прочный; б, другой амбаръ, длин 8, ширин. 3 саж.; в, еще амбаръ, длин. 5½, ширин. 2 саж.; 4) въ одной связи 2 стойла для лошадей и между ними сарай для экипашей, деревянные безъ фундамента, длин. 14, ширин. 3 саж., и сзади построенный же деревянный скотный дворъ, съ 7-ю хлѣвами, въ квадратѣ на 14 саженяхъ, крытый соломою, ветхій; 5) два скотскіе двора, на фундаментахъ изъ дикаго камня, въ кирпичныхъ столбахъ, забранные воздушнымъ кирпичемъ, каждый длиною на 19, ширин. на 4 саж., крытые соломою, прочные; 6) гумно съ двумя рьями, изъ дикаго камня, длин. 29½ ширин. 4 саж., крытые соломою, прочные; 7) пелушня въ 3 отдѣленіяхъ съ двумя заборами, въ одной связи, длиною 11, шириною 2 саж., крытая соломою ветхая; 8) такихъ же 2 пелушни и между нихъ сарай, длин. 13, ширин. 3 саж.; 9) ледникъ каменный, въ квадратѣ 4 саж. и при немъ каменная молочная, въ квадратѣ

на 3½ саж., крытые соломою, прочные: 10) птичья изба съ сѣнями, деревянная совсѣмъ ветхая, длин. 3½, ширин. 2½ саж., крытая соломою; 11) кузница каменная, длин. 3½, ширин. 3 саж., крытая тесомъ, прочная; 12) баня деревянная, ветхая, крытая соломою, въ квадратѣ на 2½ саж. Въ имѣніи этомъ движимости и скота нѣтъ. Имѣніе это заложено въ С. Петербургскомъ Опекунскомъ Совѣтѣ, въ количествѣ 223 муж. пола душъ, по 7. ревизіи, по займамъ 13. Марта 1834 года 9550 руб. и надбавочному 3180 руб., всего 12,730 руб. с.; при залогѣ этаго мѣнія существовали еще 4 деревни: Калиновка, Рѣшетово, Лиды тожъ, Зайлово и Лаптево, которые уничтожились по случаю значительной убыли крестьянъ въ этомъ имѣніи, со дня залога въ Опекунскомъ Совѣтѣ, потому, что залогъ состоитъ по 7. ревизіи, а съ того времени, до 9. ревизіи, умерло 72, въ бѣгахъ 9, сослано въ Сибирь 1, отдано въ рекруты 16, а всего выбыло 96 душъ муж. пола; принадлежавшая же къ этимъ деревнямъ земля, присоединена къ существующимъ описаннымъ деревнямъ. По 9. ревизіи хотя значится за Гг. Глаубичами, въ Опочецкомъ уѣздѣ, 129 ревизскихъ муж. пола душъ, но въ числѣ этомъ приписаны къ деревнѣ Леонковѣ крестьяне: Дмитрій Михайловъ, жена его Прасковья Яковлева, Спиридонъ Ивановъ, жена его Матрена Еремѣева, Василій Ивановъ, Лаврентій Ивановъ, вдова Матрена Николаева и дочь Татьяна Еремѣева, которые принадлежатъ одному Полковнику Александру Глаубичу, переведенные Псковскаго уѣзда, сельца Ямищъ, изъ деревни Воронина, доставшіеся ему по раздѣлу съ братомъ и сестрами, и не состоящіе въ залогѣ; а потому не внесены въ опись. Имѣніе это разстояніемъ отъ рѣки Великой, по которой производится сплавъ лѣса и дровъ, въ 5 верстахъ, отъ Кіевскаго шоссе въ 25 верстахъ, отъ Новгородскаго почтоваго тракта въ 10 верстахъ, отъ Святогорскаго монастыря въ 12 верстахъ, отъ г. Опочки въ 50 верстахъ; въ этомъ имѣніи озеръ и рекъ, въ которыхъ бы производилась рыбная ловля нѣтъ; крестьяне состоятъ на пашнѣ и занимаются хлѣбопашествомъ. Сбытъ произведеній бываетъ въ города: Островъ и Опочку сухимъ путемъ. Въ описанномъ имѣніи оброчныхъ тяглъ нѣтъ, а крестьяне отправляютъ барщину изъ 35 рабочихъ тяглъ по три дня въ недѣлю. Доходъ въ имѣніи извлекаемый изъ хлѣбопашества въ предшествовавшіе годы выручался на 500 руб. сер. Имѣніе это, по числу ревизскихъ муж. пола душъ, оцѣнено въ 9375 руб. сер. Описанное имѣніе назначается въ продажу на удовлетвореніе долговъ Поручика Валеріана Глаубича частнымъ лицамъ до 22,000 руб. сер. капитальной суммы и С. Петербургскому Опекунскому Совѣту 12,730 руб. с. Имѣніе будетъ продаваться съ переводомъ на покупщика долга Опекунскому Совѣту. Торгъ производиться будетъ въ Присутствіи Губернскаго Правленіи, на срокъ 28. Января 1855 года, въ 11 часовъ утра, съ переторжкою чрезъ три дня. Желающіе купить это имѣніе, могутъ разсматривать бумаги, относящіяся до производства публикаціи и продажи, во 2. Отдѣленіи Губернскаго Правленія. 1

* * *

Псковское Губернское Правленіе объявляетъ, что въ слѣдствіе отношенія Московскаго Опекунскаго Совѣта, отъ 13. Сентября 1853 г. за №. 8005, назначается въ продажу съ публичнаго торга имѣніе, не проданное на бывшихъ въ Псковскомъ Губернскомъ Правленіи, торгахъ, принадлежащее **Полковницѣ Марьѣ Александровой Прибытковой**; изъ описи видно, что описанное имущество заключается въ деревняхъ: Перлицы, въ которой писанныхъ по 9. ревизіи 29, а на лицо 27; Прялицыно, Батутино тожъ, ревизскихъ и наличныхъ 14; Мерзляково, Ручейки тожъ, ревизскихъ и наличныхъ 9; Логинова, Кожури тожъ, 35 ревизскихъ, а наличныхъ 36; Черный ручей 5 ревизскихъ, а 4 наличныхъ, Красково, Тремуты тожъ, ревизскихъ и наличныхъ 15; Семейкино, Долгія тожъ, ревизскихъ 44, а наличныхъ 43; Большія Горки 10 ревизскихъ

и наличныхъ; Кузнецово, Сусаны тожъ ревизскихъ и наличныхъ 19; Дербушево, Зеркуны тожъ, ревизскихъ и наличныхъ 2; Лошаково, Габаны тожъ, 20 ревизскихъ и 21 наличныхъ: Агибалово, Малыя Горки тожъ 23 ревизскихъ и 25 наличныхъ; Голубовки 12 ревизскихъ и 11 наличныхъ. Итого во всѣхъ деревняхъ ревизскихъ 237, а наличныхъ 236 мужескаго пола душъ, въ томъ числѣ 99 тяголъ. Имѣніе состоитъ Опочецкаго уѣзда, въ 1. Станѣ, въ 40 верстахъ отъ г. О очки и въ 25 верстахъ отъ Кіевскаго шоссе. Деревни: Перлицы, Батутино тожъ, Мерзляково, Ручейки тожъ, находятся при рѣкѣ Синей, по которой удобно производится сплавъ лѣса до г. Острова въ разстояніи 50 верстъ; болѣе рѣкъ и озеръ нѣтъ. Крестьяне состоятъ на пашнѣ и занимаются хлѣбопашествомъ; другой же промышлености никакой не имѣютъ; сбытъ произведеній бываетъ въ г. Опочку сухимъ путемъ. Въ имѣніи этомъ, по удостовѣренію Опочецкаго Уѣзднаго Суда, состоитъ земли 4099 десят. 373 саж.; хозяйство трехпольное. Въ деревнѣ Перлицахъ высѣвается ржи 15 четвер., яроваго вдвое, сѣна выставляется 560 копенъ; въ Мерзляковѣ Рѣчки тожъ, высѣвается ржи 8 четвер., яроваго вдвое, сѣна выставляется 180 копенъ; въ Логиновѣ, Кожури тожъ, высѣвается ржи 28 чет., яроваго вдвое, сѣна выставляется 760 копенъ. Изъ выданнаго же Опочецскимъ и Уѣзднымъ Судомъ свидѣтельства отъ 13. Февраля 1843 года за № 170 видно, что къ онымъ деревнямъ принадлежитъ земли обмежеванной одною окружною межею, а именно: пашни 392 десят. 642 саж., сѣннаго покосу 30 дес. 1868 саж., лѣсу дровяннаго 418 десят. 509 саж., подъ поселеніемъ 5 десят. 40 саж.; подъ проселочными дорогами 8 дес. 1680 саж., подъ рѣчкой Синей и подъ полурѣчкой Перлицы 5 дес. 500 саж., а всего 860 дес. 439 саж. Въ деревнѣ Голубовкѣ, что была пустошь, высѣвается ржи 6 четвертей, яроваго вдвое, сѣна выставляется 200 копенъ, земли къ этой деревнѣ принадлежитъ пахатной 24 дес. 769 саж., сѣннаго покосу 3 дес. 80 саж., дровяннаго лѣсу 11 дес., мху 24 дес. 1800 саж.; подъ проселочными дорогами 720 саж., подъ полуручьемъ 105 саж., итого 63 десят. 1174 саж. Въ деревнѣ Дербушевой Зеркуны тожъ, что была пустошь, высѣвается ржи 6 чет., яроваго вдвое, сѣни выставляется 30 копенъ, земли при этой деревнѣ пахатной 13 дес. 1800 саж., лѣсу дровянаго 35 дес. 1098 саж., подъ проселочными дорогами 1209 саж. и того 49. дес. 1707 саж. Въ деревняхъ Прялицыной, Батутино тожъ и Черномъ ручьѣ высѣвается: въ 1-й ржи 10 четвертей, яроваго вдвое, сѣна выставляется 260 копенъ; во 2-й ржи 5 четвер., яроваго вдвое, сѣна выставляется 460 копенъ; въ деревняхъ этихъ земли пахатной 121 дес. 1200 саж., покосу 20 дес., лѣсу дровянаго 1230 дес. 482 саж., подъ поселеніемъ 3 десят. 1480 саж., подъ проселочными дорогами 2 дес. 600 саж. Подъ полурѣчкой Синей и полуручьемъ безъименнымъ 2 дес. 1360 саж. и того 1380 дес. 322 саж. Въ деревняхъ Лашековой Гобанова гора тожъ; Семейкино, Долгія тожъ, Большія горки, Кузнецово, Сусаны тожъ, Агибалово, Малыя горки тожъ, Красково, Тремуты тожъ, высѣвается: въ 1-й, ржи 33 четверти, яроваго вдвое, сѣна выставляется 105 копенъ, во 2-й ржи 19 четвертей, яроваго вдвое, сѣна выставляется 700 копенъ, въ 3-й ржи 30 четвертей, яроваго вдвое, сѣна выставляется 480 копенъ: въ 4-й ржи 23 четверти, яроваго вдвое, сѣна выставляется 225 копенъ въ 5-й ржи 8 четвертей, яроваго вдвое, сѣна выставляется 400 копенъ и въ 6-й ржи 30 четвертей яроваго вдвое, сѣна выставляется 420 копенъ, земли вовсѣхъ этихъ деревняхъ, состоящей въ единственномъ владѣніи и обмежеванной одною окружною межею: пашни 547 дес. 757 саж. мелкаго дровянаго лѣсу по суходолу 1022 дес. 949 саж., сѣннаго покосу 28 дес., мелкаго дровянаго лѣсу по болоту 62 дес. 100 саж., моховаго по болоту лѣсу 59 дес., 1400 саж., подъ строеніемъ 14 дес. 1500 саж., подъ проселочными дорогами 6 дес. 2275 саж., подъ полурѣкою Синею и полурѣчкой Ворой 4 дес. 1750 саж. Описанная зем-

ля состоитъ въ одной окружной межѣ и принадлежитъ одной владѣлицѣ. Въ описанномъ имѣніи господскаго хозяйственнаго строенія, фабрикъ, заводовъ, постоялыхъ дворовъ, мельницъ, фруктовыхъ садовъ и проч. нѣтъ. Вещей принадлежащихъ къ хозяйству, равно скота, хлѣба и фуража нѣтъ во всѣхъ деревняхъ. Имѣніе это, на основаніи 138 ст. прилож. къ XIV Прод. X Тома Св. Гражд. Зак., оцѣнено по числу 236 душъ, въ 17,700 р. сереб., и продается за неплатежъ долга Московскому Опекунскому Совѣту по двумъ обязательствамъ, даннымъ Прибытковою на 37 лѣтъ съ причисленною къ долгу недоимкою, 1-му главному 1843 года 26. Апрѣля 30,304 руб. 30 коп. и второму надбавочному того же года 8. Сентября 4823 руб. 65 коп. сер. Торгъ производиться будетъ въ Присутствіи Псковскаго Губернскаго Правленія на срокъ 28. Января 1855 года, съ 11 часовъ утра, съ переторжкою чрезъ три дня, и согласно отношенію Московскаго Опекунскаго Совѣта отъ 13. Сентября 1854 г. за №. 8005, начнется не съ долга Сохранной Казнѣ, а съ оцѣночной суммы имѣнія. Желающіе купить это имѣніе, могутъ разсматривать бумаги, относящіяся до производства публикаціи и продажи, во 2-мъ Отдѣленіи Губернскаго Правленія. 1

* * *

За неплатежъ **Штабсъ Капитаномъ Іосифомъ Масловскимъ**, его долговъ, разнымъ лицамъ, описанъ у Масловскаго въ г. Полоцкѣ деревянный домъ, вѣтхій, на каменномъ фундаментѣ, съ деревянными: кухнею, амбарами, конюшнею и другимъ строеніемъ, фруктовымъ садомъ и землею 253 квадратныхъ сажень, что все оцѣнено въ 309 руб. 25 коп. с. и на продажу онаго назначенъ срокъ торга въ Присутствіи Полоцкаго Уѣзднаго Суда 20. Января 1855 года съ переторжкою чрезъ три дня. Посему Губернское Правленіе вызываетъ желающихъ къ симъ торгамъ и присовокупляетъ, что всякій по желанію, можетъ видѣть относящіяся къ дѣлу о сей продажѣ, бумаги во всѣ время, въ которое будетъ выставлено на дверяхъ Полоцкаго Уѣзднаго Суда объявленіе это. Ноября 12. дня 1854 г.

Bekanntmachungen.

Die im Weichbilde der Stadt Pernau belegene, dem Stadt-Aerario gehörige Besitzlichkeit Pappeniet, zu welcher die Ziegelei Koks, Ackerland, Heuschlag, 10 Frohnpachtstellen, Fischereiberechtigung im Meere und im Pernau-Flusse gehören — soll vom 4. April 1855 ab im öffentlichen Meistbot auf 12 Jahre in Arrende vergeben und dazu zwei Torge am 20. und 21. Januar 1855, der Peretorg aber am 24. desselben Monats, jedesmal Vormittags 12 Uhr, in der Sitzung des Cassa-Collegii abgehalten werden. Darauf Reflectirende können die Pachtbedingungen täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage in der Kanzellei des Cassa-Collegii einsehen. Nr. 580. 2

* * *

Behufs der Zusammenstellung eines Jahres-Verschlages sind in Betreff der Rigaschen Schiffs-Rhederei über nachstehende Puncte Auskünfte zu geben, nämlich:

1) über die Anzahl der im Jahre 1854 von Rigaschen Kaufleuten und Einwohnern erbauten Schiffe und Wasserfahrzeuge;
2) über die Anzahl der von hiesigen Kaufleuten der 1. und 2. Gilde im Jahre 1854 gekauften ausländischen Schiffe;
3) über die Anzahl der von hiesigen Kaufleuten im Jahre 1854 an Ausländer verkauften Schiffe;
4) über die Anzahl der im Jahre 1854 durch Schiffbruch oder anderweitig verloren gegangenen Schiffe mit Angabe dessen, auf welchen Meeren sie Schiffbruch gelitten;
5) wie viele von den verunglückten Schiffen u. s. w. versichert gewesen und in welchen Versicherungsanstalten;
6) wie groß die Anzahl der auf das Jahr 1855 übergehenden, zur Rigaschen Rhederei gehörigen, Schiffe mit Angabe der Geltung derselben und deren Lastengröße;
7) wo diese Schiffe sich befinden und womit sie beladen;
8) wie viel russiche und wie viel ausländische Unterthanen auf diesen Schiffen angestellt: a) als Schiffer, b) als Steuerleute, c) als Matrosen und d) die Anzahl der auf diesen Schiffen befindlichen Zöglinge aus den Handelsschiffahrtsschulen mit Angabe dessen, ob

sie aus der St. Petersburgschen oder aus der Chersonschen Handelsschiffahrtsschule.

Mit Genehmigung Sr. Durchlaucht des Herrn General-Gouverneurs von Liv- Ehst- und Kurland, Fürsten Italiisky, Grafen Suworow Rimniksky, werden von dem Kämmerei-Gerichte der Kaiserlichen Stadt Riga desmittelst alle hiesigen Kaufleute und Einwohner, welche Eigenthümer von Schiffen sind, aufgefordert, bei eigener Verantwortlichkeit in Betreff ihrer Fahrzeuge über die in Frage gestellten 8 Puncte diesem Kämmerei-Gerichte schriftlich genaue Auskünfte nicht später als bis zum Schlusse dieses Jahres vorstellig zu machen 2

Den 14. December 1854. Nr. 1455.

* * *

Diejenigen welche die Stellung der für den Bedarf des Stadt Cassa-Collegii erforderlichen Fuhren zur An- und Abfuhr von Hölzern, Sand und anderen Materialien, für die Zeit vom 1. Januar 1855 bis dahin 1856 zu übernehmen gesonnen sein sollten, werden desmittelst aufgefordert, sich zur Verlautbarung ihrer Forderung zu der auf den 23. December d. J. anberaumten Concurrenz um 12 Uhr Vormittags bei dem Rigaschen Stadt Cassa-Collegio, vorher aber zur Durchsicht der Bedingungen und Stellnng genügender Cautionen in der Kanzellei dieses Collegii zu melden. 1

Den 17. December 1854. Nr. 814.

Желающіе принять на себя поставку потребныхъ Городовой Касса-Коллегій возовъ для привоза и отвоза дровъ, песку и прочаго матеріала, на время отъ 1. Января 1855 года, по тотъ же срокъ 1856 года вызываются симъ въ Рижскую Городовую Касса-Коллегію къ производимому 23. Декабря с. г. утромъ въ 12 часовъ торгу, заранѣе же въ Канцелярію Коллегіи для разсмотрѣнія условій и для представленія надлежащихъ залоговъ. 1

17. Декабря 1854 года. №. 814.

* * *

Von dem Rigaschen Amtsgerichte werden alle Wagen-Vermiether, welche auch für das nächste Jahr die Erlaubniß zum Vermiethen von Wagen und Pferden zu erhalten wünschen, hierdurch aufgefordert und angewiesen, bei Producirung ihrer Legitimationen, sowie unter Einlieferung ihrer diesjährigen Pferde- und Knechts-Marken bis zum 24. December d. J. neue Marken gegen Erlegung der vorgeschriebenen Abgabe zu lösen, indem in den letzten Tagen dieses Jahres keine neue Marken ausgegeben werden können, und ein Jeder, welcher nach dem 31. December die diesjährigen Marken noch benutzen sollte, in Strafe verfällt. 2

Den 14. December 1854. Nr. 1454.

Отъ Рижскаго Цеховаго Суда симъ объявляется и предписывается всѣхъ содержателямъ наемныхъ экипажей, желающихъ имѣть на будущій годъ дозволеніе одать въ наемъ экипажи и лошади, чтобы они съ предъявленіемъ своихъ видовъ и представленіемъ имѣющихся у нихъ марковъ на лошади и служители явились для взятія новыхъ марковъ со взносомъ опредѣленной за то платы непремѣнно до 24. Декабря с. г. ибо въ послѣдніе дни сего года не будутъ выдаваемы никакія новыя марки, а всякій кто послѣ 31. Декабря будетъ употреблять старыя марки нынѣшнаго года будетъ подвергаться взысканію. 2

14. Декабря 1854 года. №. 1454.

* * *

Vom Livländischen Domainenhof wird desmittelst bekannt gemacht, daß zur Verpachtung des publ. Gutes Röjarshof auf der Insel Oesel von ult. März 1855 bis zur Regulirung Torge am 7. und 10. Januar 1855 bei dem Oeselschen Ordnungs-Gerichte in Arensburg abgehalten werden sollen, zu welchen sich die etwaigen Pachtliebhaber unter Beibringung gehöriger Saloggen entweder in Person oder durch einen gesetzlich legitimirten Bevollmächtigten beim Oeselschen Ordnungs-Gerichte zeitig vor Abhaltung der Torge zu melden haben.

Die Pachtbedingungen können vor Abhaltung der Torge beim Ordnungs-Gerichte in Arensburg eingesehen werden.

Das Gut Röjarshof hat 183 männliche Revisionsseelen; 77 Dessätine Ackerland und 107 Dessät. Heuschlag.

Den 15. December 1854. Nr. 5820.

* * *

Лифляндская Палата Государственныхъ Имуществъ симъ объявляетъ, что на отдачу въ арендное содержаніе казеннаго имѣнія Резарсгофъ на островѣ Эзель

съ 31. Марта 1855 года до регулированія торги назначены 7. и 10. Января 1855 года въ Эзельскомъ Ордкунгсгерихтѣ. Желающіе участвовать въ торгахъ имѣютъ явиться лично или чрезъ повѣреннаго въ Эзельскій Орднунгсгерихтъ съ представленіемъ заблаговременно до начатія торговъ, надлежащихъ залоговъ.

Ближейшія условія арендпаго содержанія можно усмотрѣть въ Орднунгсгерихтѣ въ Аренсбургѣ. Въ имѣніи Резарсгофъ 183 мужскихъ ревизскихъ душъ 77 дес. пахатной земли и 107 дес. сѣнокоса.

15. Декабря 1854. № 5820.

Nachstehende örtliche Legitimationen sind von den Eigenthümern als verloren aufgegeben, und werden daher die etwanigen Finder derselben hiedurch von der Livländischen Gouvernements - Regierung beauftragt, die Legitimationen ungesäumt bei dem Rigaschen Pass-Büreau abzuliefern:

Die Legitimation der Rigaschen Steuer-Verwaltung vom 6. März 1852 sub Nr. 1273, gehörig der Rigaschen Bürger-Okladistin Raskolniza Praskowja Romanowa.

Angekommene Fremde:

Den 21. December 1854.

Stadt London. Hr. Baron v. Firks, aus Kurland, Hr. Oberhofgerichts-Advocat Pohl, Hr. Kaufmann Pohl, Hr. von Brümmer, Hr. Lieutenant Soliman, Hr. Schneider, von St. Petersburg, Hr. Kaufmann Classen, Hr. Arrendator Schneider, aus dem Auslande:

Hr. v. Gildenstubbe, von Reval, log. im Posthause; Hr. Gutsbesitzer Michalowsky, von Birsen, log. im Karatajewschen Hause.

Den 22. December 1854.

Hotel St. Petersburg. Hr. dimittirte Stabscapitain Janischewsky nebst Gattin, aus Reval; Hr. Kameralhofsrath v. Vink, Hr. Gouv.-Secr. v. Malmt, Hr. Junker Baron v. Rutenberg, aus Mitau; Hr. Fähnrich Staden, aus Schagarn; Frau Baronin v. Tiesenhausen, aus Livland.

Stadt London. Hr. Kaufmann F. Koch, vom Auslande; Hr. Pastor Schaak nebst Gattin, Hr. Baron Grothuß nebst Gattin, aus Kurland; Hr. Coll.-Secr. Moroschkin, aus St. Petersburg; HH. Adolph und Albert v. Bordelius, aus Livland; Hr. dimitt. Rittmeister v. Kade, Hr. Titulairrath Kade, aus Mitau.

Stadt Dünaburg. HH. Gutsbesitzer J. und L. v. Hübbenet, Hr. Student Sasche, aus Livland; HH. Arrendatore Appermann und Lilienfeldt, aus Kurland.

Hr. Student Johansen, aus Dorpat, log. beim Untersuchungs-Pristav Johannsen; Hr. Bürgermeister Tiling, aus Pernau, log. leim Pastor Tiling.

Abreisende:

Die Abreise nachstehender Personen wird zu dem Zwecke hiedurch angezeigt, damit Diejenigen, welche Forderungen an sie haben sollten, sich von heute innerhalb drei Tagen in der Canzellei des Rigaschen Raths dieserhalb melden mögen:

Preuß. Unterthan Diener Heinrich Juncker 2
Preuß. Unterthanin, Wittwe Barbara Ziepert 2
Preußischer Unterthan, Maschinenbauer Richard Schmidt 2

nach dem Auslande.

Johann Gottlieb Feldström, Mark Emeljanow, Prokofjew Nikitin, Waßili Jwanow, Robert Wilhelm Kalning, Akulina Michailowa, Alexander Petrow Fatow, Franz Malke, Julie Sage, Christine Grigorowitsch, Jul anne Elisabeth Hoffmann, Awdotja Lawrentjewa, Michael Bernstein, Jwan Jwanow, Anna Skrubbe, Casper Skrubbe, Juliane Kugelberg, August Ferdinand Strohm, Jrinja Lukjanowa, Matrena Lukjanowa, Alexander Nikolajew Matzkow, Johann Adam Rathfelder, Johann Woldemar Laser, Alexander Loginow Milägew, Jwan Grigorjew Koralkow, Johann Hugo Pernitz, Christine Jgnatschowa, John Ewans, Andrei Jwanow, Marfa Jerofejewa,

nach anderen Gouvernements.

Livländischer Vice-Gouverneur: **J. v. Brevern.**

Aelterer Secretair: **M. Zwingmann.**